

Lenkungsausschuss am 28.01.2022

TOP 9: Bericht der Geschäftsstelle

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Begründung – Sachstand Förderanträge/-projekte**Gesamtregionales Radverkehrskonzept für das Rheinische Revier**

Das Projekt wurde mit einer hybriden Abschlussveranstaltung am 15.12.2021, an der ca. 120 Personen virtuell teilnahmen, abgeschlossen. Hierbei wurden der abgestimmte Gesamtnetzplan für das Rheinische Revier und das Maßnahmenkonzept vorgestellt. Insgesamt wurden ca. 1.300 Einzelmaßnahmen vom Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen erarbeitet, die in den nächsten ca. 20 Jahren umgesetzt werden sollen. Es ist geplant, dass der Aufsichtsrat der ZRR in seiner Februarsitzung den Netzplan verabschiedet und allen Kommunen im Rheinischen Revier empfiehlt, selbiges zu tun. Der gedruckte Projektabschlussbericht wird bis ca. Mitte Februar 2022 vorliegen und dann an alle Akteure verschickt. Ebenfalls wird noch ein Projektvideo produziert, das nach Fertigstellung auf www.radverkehrsrevier.de eingestellt werden soll. Ein Folgeantrag befindet sich in Vorbereitung.

Aktionsnetzwerk Zukunftsdörfer

Im Herbst 2021 fanden Themenabende in Wanlo, Jackerath, Holzweiler und Venrath-Kaulhausen statt, die sich mit verschiedenen Nahmobilitätsthemen beschäftigten (Verbesserung ÖPNV/Radwege, Aufbau von Mobilstationen, etc.). Die Ergebnisse wurden bei einem Netzwerktreffen am 09.12.2021 vorgestellt und vertieft. In den verbleibenden knapp sechs Monaten bis zum Projektende werden noch ein Themenabend „Mobil im Alter“ in Jüchen (19.01.2022), eine Exkursion zu einer Mobilstation und die Auslieferung und Nutzbarmachung von E-Lastenfahrrädern für die beteiligten Dörfer umgesetzt. Außerdem sollen weitere Verbesserungen des ÖPNV in der Region angestoßen werden. Im Rahmen eines letzten Netzwerktreffens und eines Abschlussberichts werden die Ergebnisse, in Zusammenarbeit mit HJPplaner aus Aachen, noch einmal vorgestellt und dokumentiert. Die Internetseite www.zukunftsdorfer.org sollte weiter als Austausch- und Informationsmedium genutzt werden.

Zhoch3 (Zusammenhalthochdrei)

Im Projekt Zhoch3 wurde ein Änderungsbescheid beantragt und bewilligt, bei dem eine Umschichtung von Personalmitteln zum Posten „Externe Vergaben“ durchgeführt wurde. Die ersten Ausschreibungen befinden sich aktuell in der Vorbereitung.

Strukturentwicklungsgesellschaft LANDFOLGE Garzweiler

Am 16. Dezember 2021 erhielt der Zweckverband den Förderbescheid im Projekt „Strukturentwicklungsgesellschaft Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler“ in Höhe von **1.367.783,96 Euro** für den Bewilligungszeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2025.

Als eine der ersten Maßnahmen wird zeitnah die Machbarkeitsstudie für eine Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037 ausgeschrieben sowie neues Personal für die Bereiche Finanzen und Kommunikation eingestellt. Hierzu sind bereits erste Vorstellungsgespräche gelaufen.

Grünes Band

Der STARK-Antrag befindet sich derzeit in der Bearbeitung beim BAfA. Nachfragen wurden beantwortet. Der Bescheid wird im Februar erwartet. Zurzeit werden die Auslobung des Wettbewerbes für den Realisierungswettbewerb des Dokumentationszentrums Tagebau Garzweiler sowie die Vergabe des Wettbewerbsmanagements zur Durchführung eines freiraumplanerischen-städtebaulichen Ideenwettbewerbs „Jüchen-Süd“ vorbereitet.

Unabhängig von den Zuwendungen aus diesem Bescheid erfolgte die Durchführung von zwei Planungsworkshops in Mönchengladbach-Wanlo, in deren Rahmen die Bevölkerung Einfluss auf den Umgestaltungsprozess des Marktplatzes nehmen konnte. An beiden Veranstaltungen nahmen jeweils ca. 30 interessierte Bürger*innen teil. Auf Basis der entwickelten Konzepte und unter Einbezug der Ergebnisse des zweiten Planungsworkshops erarbeitet das beauftragte Büro scape Landschaftsarchitekten im weiteren Planungsverlauf eine Vorzugsvariante.

Am 7. Januar 2022 erhielt der Zweckverband den Förderbescheid des LVR – Landschaftsverband Rheinland für das Projekt „Inhaltliche Konzeption eines Vermittlungsangebotes im Dokumentationszentrum Tagebau Garzweiler“. Die Förderung in Höhe von jeweils 60.000,00 Euro in den Jahren 2022 und 2023 wird als Fehlbedarfsfinanzierung gewährt. Die im Rahmen der Antragsstellung ausgewiesenen Projektkosten belaufen sich auf insgesamt 187.000,00 Euro mit Eigenmitteln in Höhe von 18.700,00 Euro. Die Annahme des Bescheids wird derzeit geprüft.

Innovation Valley Garzweiler

Der Antrag befindet sich derzeit in der Bearbeitung beim BAfA. Nachfragen wurden beantwortet.

Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen

Der Antrag befindet sich derzeit in der Bearbeitung beim BAfA. Nachfragen wurden beantwortet.

Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen

Der Antrag befindet sich derzeit in der Bearbeitung beim BAfA. Nachfragen wurden beantwortet.

Erkelenz, 20.01.2022